



Am 26. Mai 2019 besuchte Bischof Karl-Erich Makulla die Gemeinde Unna und spendete der Konfirmandin Emily Auffenberg den Segen zur Konfirmation.

In seinem Dienen hob der Bischof die von Gott gegebenen guten Gaben hervor und rief dazu auf, sie in den Dienst des Herrn zu stellen. Wer Gott dient, wird auch in seinem Segen stehen und in seinem Umfeld Zeugnis von der Allmacht und Liebe Gottes ablegen.

„Emily, du bist ein Schatz!“

Mit diesen Worten eröffnete Evangelist Martin Rattay seinen Predigtbeitrag. Er betonte, dass die Konfirmandin ein Schatz der Gemeinde sei – und diesen gelte es weiterhin zu pflegen und zu beschützen. Darüber hinaus verwies er darauf, dass die menschliche Seele nicht nur von Gott wertgeschätzt wird, sondern dass sich auch andere Geister bemühen werden, die Seele für sich zu gewinnen. Die Gemeinde jedenfalls werde Emily gerne auf ihrem weiteren Lebens- und Glaubensweg begleiten.

Ansprache zur Segensspendung

Bischof Makulla erwähnte in seiner Ansprache zur bevorstehenden Segenshandlung einen Gedanken, den Bezirksapostel Engelauf einst äußerte: Bei Problemen einfach nicht stehenzubleiben, sondern an Gottes Hand weiterzugehen. Er motivierte die Konfirmandin das Gespräch mit Gott zu vertiefen und im Gebet Gott und sich selbst immer besser kennenzulernen.

Nach der Segensspendung rundete ein Musikvortrag auf dem Klavier die Handlung ab.

Nachdem die Gemeinde das Heilige Abendmahl gefeiert hatte und der Gottesdienst mit dem Schlussegens beendet wurde, gratulierten die Familie, die geladenen Gäste sowie die Gemeinde dem vollwertigen Gemeindeglied von ganzem Herzen.

27. Mai 2019

Text: MR/kj/RS

Fotos: Dieter Witte



